

## **EIN STECKBRIEF DER KOMMUNE:**

ALTENTREPTOW, Citymanagerin: Kirsten Danert

### **1. Stell Deine Kommune vor!**

- Gewachsene Strukturen, Klinik, KiTas, Gesamtschule inkl. Gymnasium, viele Vereine,
- Leerstand, Stadt hat keine eigenen Immobilien mehr,
- Nimmt teil am Städtebauprogramm,
- Haupteinkaufsstraßen mit viel Leerstand, Generationswechsel, wirtschaftl. Umstände, inhabergeführte Läden und Häuser → kein Interesse an weiterführender Vermietung, Bestandsaufnahme läuft,
- Friseure, Handyladen vorhanden (typische Dienstleister), Fachgeschäfte schließen
- Beste Adresse: Hotel am Markt, vor Corona top mit Reisegruppen, jetzt Nachfolge gesucht, gleichzeitig soll Markt belebt werden, u. a. mit Außengastronomie

### **2. Was läuft in Deiner Kommune richtig gut?**

- Beauftragte für Kultur und Medien, erste Events laufen
- Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen und Musikschule
- Zusammenarbeit zwischen Stadtvertretung und -verwaltung

### **3. Was läuft in Deinem Projekt **Restart Innenstadt** richtig gut?**

- „Stadtgespräch“ von 40 Einladungen sind 29 gekommen, Austausch Innenstadt, Gewerbe Citymanagement, soll alle 2 Monate stattfinden, auch mit Bürgermeisterin, auch Gastronomie einbeziehen ist geplant
- Digitaler Adventskalender mit den größeren Anbietern

#### 4. Welche ist Deine drängendste Herausforderung?

1. Leerstand, Coworking, Gemeinschaftsladen
2. Verkehrskonzept wichtig! In Arbeit: Verkehrsberuhigung des Marktes
3. Status Quo ermitteln (Frau Danert noch sehr neu im Amt)
4. Belebung des Marktes und der Hinterhöfe, Kindertag 1. Juni, Herbstfest Klappstuhlfest (Sondernutzungsrecht: Was ist erlaubt und Kosten), kleinteilige Feste sind vorhanden

#### 5. Wobei benötigst Du Unterstützung?

- Sich nicht verzetteln

#### 6. Welche Kooperationen können Dich nach vorne bringen können?

- Kreative MV, Austausch mit anderen Citymanager:innen, IHK, Universitäten, vor Ort Akteure, BIG Städtebau, HWK, Planungsbüros

#### 7. Welche Lösungen erhoffst Du Dir vom Workshop?

- Liste Ansprechpartner und Themen extern und Netzwerke inkl. Kontaktdaten
- Synergieeffekte

#### 8. Welche Besuchermagnete sind in Planung?

- Gemeinschaftsladen: Keramiker, mit Büro kombiniert, Austausch
- Der Stein am Klosterberg und Fest vor Ort
- Belebung Marktplatz und kleiner Gassen
- Wassertourismus durch Tollense weiter nutzen: zukünftig Schwimmstege
- thematische Busreisen z. B. zum Schlachtfeld Tollense (historische Schlacht) auch in Kooperation mit anderen Kommunen (hier fehlen noch Übernachtungen)
- Fritz Reuter